https://mail.gen-ethisches-netzwerk.de/node/166



Gen-ethischer Informationsdienst

Termine

AutorIn
GID-Redaktion

April

Bingen, 27.04.06

Die Fachhochschule Bingen veranstaltet eine Fachtagung mit dem Thema "Gentechnik in der Landwirtschaft", bei der Referenten aus Wissenschaft und Praxis die Bedeutung, Anwendung, Probleme und moralischen Aspekte der grünen Gentechnik beleuchten werden. Tagungsort: Fachhochschule Bingen, Gebäude 5, Raum 101, Berlinstr. 109; 55411 Bingen am Rhein; Beginn: 9 Uhr. Weitere Informationen: Petra Schitthof, Tel.: 06721/409-176, p_schitthof@fh-bingen.de; das Tagungsprogramm ist einsehbar unter: www.fh-bingen.de/Tagungsprogramm.2250.0.html

Hofgeismar, 28.-30.04.06

Was können wir, was dürfen wir tun? ist die leitende Frage eines bioethischen Symposiums der Evangelischen Akademie Hofgeismar, in dessen Rahmen das Menschenbild und die Ethik der Biowissenschaften reflektiert werden sollen. Ein interdisziplinärer Diskussionsprozess zwischen Biowissenschaften, Philosophie, Theologie, Psychologie und Politikwissenschaften soll angeregt werden. Der Tagungsbeitrag beträgt 45 Euro. Weitere Informationen: www.akademie-hofgeismar.de, eMail: ev.akademie.hofgeismar@ ekkw.de, Tel.:05671/881122

Mai

Berlin, 02.05.06

Eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Thema Soja aus Brasilien unter dem Titel "GenGefahren und Biologische UnSicherheiten" mit Elaine Moreira aus Brasilien, Professorin für Umweltrecht, Doktorandin im Bereich Nachhaltige Entwicklung und Aktivistin gegen Gentechnik , wird von der Kooperation Brasilien e.V., dem Forschungs-und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika e.V. und der Arbeitsgemeinschaft Solidarische Welt veranstaltet. Der Abend findet auf Portugiesisch mit Konsekutivverdolmetschung statt. Veranstaltungsort: Versammlungsraum im Mehringhof, Gneisenaustr. 2a, 19 Uhr, weitere Infos beim FDCL unter 030/6934029, fdcl-berlin@t-online.de

Iserlohn, 05.-07.05.06

"Neue Technologien in der gesellschaftlichen Diskussion" sind das Thema einer Veranstaltung der Evangelischen Akademie Iserlohn. Wie lässt sich Nanotechnologie zukunftsfähig gestalten? Weitere Informationen und Anmeldung: Ulrike Neuhaus, Berliner Platz 12, 58638 Iserlohn, Tel: 02371/352145, Fax: 02371/352130, eMail: u.neuhaus@kircheundgesellschaft.de; www.ev-akademie-iserlohn.de

Berlin, 11.05.06

Ein Vortrag des Heilprakikers Raimar Ocken mit dem Titel " Ist das EU-Biosiegel ein Gütesiegel?" widmet sich der Problematik der Grünen Gentechnik. Was bedeutet das EU-Biosiegel? Wird es in ein paar Jahren noch möglich sein, sich gesund und gentechnikfrei zu ernähren? Veranstaltungsort: Lebensschule, Metzer Str. 30, 10405 Berlin; 16 -18 Uhr; die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Anmeldung bis zum 11.5. unter Tel./Fax: 030/4413916

Berlin, 12.05.06

Das Institut Mensch, Ethik und Wissenschaft (IMEW) und die Katholische Akademie in Berlin veranstalten eine Tagung zum Thema "Ethik und Behinderung - vom Paradigmenwechsel zur Praxis der Anerkennung". Ausgangspunkt ist die Vagheit des Begriffs "Diskriminierung" und die Vielfalt der mit ihm korrespondierenden Erfahrungen. Die Diskussion soll vom Paradigmenwechsel in der Betrachtung von Behinderung zu einer Kultur der Anerkennung führen. Die Veranstalter möchten mit der Tagung zugleich die Bedeutung theoretischer Debatten für die Lebenswirklichkeit von Menschen mit Behinderung verdeutlichen und die Beteiligung von Menschen mit Behinderung innerhalb der Ethikdiskurse festigen. Anmeldung bitte bis zum 5. Mai bei der Katholischen Akademie in Berlin, Tel.: 030/283095-0, Fax: 030/283095-147, information@katholische-akademie-berlin.de, www.katholische-akademie-berlin.de, Kosten: 40 Euro, inklusive Verpflegung

Leipzig, 19.05.06

Die Jugendkonfernz "Die nächste GENeration" gibt Gelegenheit, mit Vertretern aus Wissenschaft, Politik, Bioethik, Kirchen, Behindertenverbänden und den Medien über rechtliche, soziale und ethische Aspekte von Gentests zu diskutieren. Die Jugendlichen werden einen selbstverfassten Forderungskatalog zum Umgang mit Gentests an die Verantwortlichen überreichen und eigene Beiträge zum Thema (Filme, Radiosendungen und andere mediale Produkte) vorstellen. Parallel zur Konferenz läuft ein offenes Informationsforum zum Thema Gentests. Weitere Informationen unter: www. gen-diskussion.de; Anmeldung: jugendkonferenz@uni-leipzig.de oder per Tel.: 0341/9735878

Magdeburg, 22.05.06

"Nachhaltigkeit dank Grüner Gentechnik?" lautet das Thema einer Podiumsdiskussion der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V.. Das Pro und Contra gentechnisch veränderter Pflanzen für die Produktion nachwachsender Rohstoffe einzusetzen, soll diskutiert werden. Veranstaltungsort: Magdeburg, Spiegelsaal, Hegelstr. 1, Beginn 19 Uhr, weitere Informationen und Anmeldung unter www.ev-akademie-wittenberg.de, Tel.: 03491/49880

Juni

Tutzing, 01.-02.06.06

In vielen Lebens- und Arbeitsbereichen wird heute gezielt "Risikomanagement" betrieben und man bemüht sich um "Fehlerkultur". Auch für Medizin und Gesundheitswesen gibt es inzwischen solche Konzepte und schon praktische Erfahrungen dazu. Auf der Tagung "Risiko, Irrtum, Fehler – in der Medizin" an der Evangelischen Akademie Tutzing stellen Wissenschaftler, Mediziner und andere solche Ansätze und ihre Umsetzungen in der Praxis vor. Anmeldung bei Doris Brosch, Tel.: 0 81 58/251125, brosch@ev-akademie-tutzing.de; Tagungsgebühr 40 Euro, weitere Infos unter www.evangelische-akademie-tutzing.de

Süddeutschland, 05.06.06

Die Macher der "Gendreck weg"-Aktion laden alle Gentechnikgegner zu einer "Feldbefreiung" ein, bei der ein Gen-Maisfeld abgeerntet werden soll. Die Aktion wird voraussichtlich in Süddeutschland stattfinden. Weitere Informationen unter www.gendreck-weg.de oder Tel.: 07472/442370. Die Gruppe Lebenslaute sucht noch MusikerInnen für ein Konzert im Rahmen dieser Aktion. Auch KinderbetreuerInnen, Infra-Struktur-UnterstützerInnen sowie SpenderInnen werden noch gesucht. Die Proben sollen am 31.5. beginnen. Weitere Informationen unter www.lebenslaute.de, lebenslaute_ 2006@rise-up.net, Tel.: 05221/380866

Hofgeismar, 30.06.-02.07.06

"Klonen - Schlüssel zur Heilung oder Verletzung der Menschenwürde?" Diese Frage soll neben den wissenschaftlichen Grundlagen, aktuellen Zielsetzungen und den Anwendungsmöglichkeiten des Klonens bei einer Schülertagung der Evangelischen Akademie in Hofgeismar dargestellt und diskutiert werden. Ethische, philosophische, religiöse und naturwissenschaftliche Aspekte kommen zur Sprache, die später im schulischen Kontext in unterschiedlicher Form der medialen Präsentation weiterverarbeitet werden können. Kosten für SchülerInnen: 50 Euro, Auszubildende und Studierende 65 Euro, eMail: ev.akademie.hofgeismar @ekkw.de, weitere Informationen: www.akademie-hofgeismar.de, Tel.: 05671/881-121

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 175 vom April 2006
Seite 69 - 70